

DWS Concept Platow – Monatsbericht Januar 2024

War das jetzt ein guter oder ein schlechter Start ins neue Börsenjahr? Wer vor allem auf die gängigen Blue-Chip-Indizes S&P 500, Nasdaq 100 oder MSCI World schaut, neigt wohl Erstgenanntem zu. Auch hierzulande konnte der Leitindex DAX mit einem kleinen Zuwachspunkten. Doch abseits der Blue Chips wird das Bild trüber: Der mit Small Caps bestückte SDAX schloss den Auftaktmonat mit einem kleinen Minus ab, während der Mittelwerteindex MDAX sogar einen erstaunlich hohen Verlust einfuhr.

Die zehn Kernpositionen
Münchener Rück
Talanx
Bechtle
Krones
KSB Vz.
Fuchs St.
Stabilus
Einhell Vz.
Takkt
Allianz

per 31.1.2024, sortiert nach Portfoliogewichtung

Vor diesen beiden Indizes, aber etwas hinter dem DAX, reihte sich der DWS Concept Platow Fonds ein. Zu einer positiven Wertentwicklung reichte es im Januar knapp nicht. Dabei war das Verhältnis zwischen Gewinneraktien und Verliereraktien (fast) ausgeglichen: 24 der 47 (per 31.1.) im Fonds enthaltenen Aktien landeten im Plus, 23 im Minus. Allerdings gab es bei den Verlierern mehr Wertpapiere mit prozentual zweistelligen Kursveränderungen: Adesso, Aurubis, Gesco, Hugo Boss und Technotrans – gegenüber nur Deutz auf der anderen Seite.

Immerhin konnten unsere Großpositionen (siehe Tabelle) Bechtle, Münchener Rück und Stabilus solide Kursgewinne einfahren. Auch die mittelgroße Position Deutsche Telekom entwickelte sich erfreulich, die Aktie erreichte sogar den höchsten Stand seit 22 Jahren.

Immerhin konnten unsere Großpositionen (siehe Tabelle) Bechtle, Münchener Rück und Stabilus solide Kursgewinne einfahren. Auch die mittelgroße Position Deutsche Telekom entwickelte sich erfreulich, die Aktie erreichte sogar den höchsten Stand seit 22 Jahren.

Gestützt durch unternehmensspezifische Nachrichten waren die Kursveränderungen selten. Ein paar News gab es aber doch: 2G Energy hob seine Prognose an; Aurubis verkündete ein groß angelegtes Stühlerücken im Vorstand; Kontron erwarb eine Mehrheitsbeteiligung an der ebenfalls börsennotierten (nicht im Fonds enthaltenen) Katek; Takkt kehrte in den SDAX zurück. Erste Zahlen bzw. Eckdaten zum Jahr 2023 publizierten Einhell, Hugo Boss, Kontron, KSB, Stabilus und Südzucker. Insiderkäufe im Rahmen von Directors' Dealings beobachteten wir bei Datagroup, Deutz, Hugo Boss und Stabilus sowie Verkäufe bei BayWa. Überdies hielten wir direkten Kontakt zu Unternehmensvorständen und IR-Verantwortlichen bei diversen Einzelgesprächen und Kapitalmarktkonferenzen.

Bei pfp Advisory war der Januar folglich kein außergewöhnlicher Monat, und er ist es auch generell im Rahmen unseres Investmentprozesses nicht. Für unsere Auswahlkriterien spielt es keine Rolle, ob wir sie im Januar, Juli oder November anwenden. Wichtige Rollen spielen für uns beispielsweise fundamentalanalytische Aspekte wie Bewertung, Wachstum, Qualität, Bilanzstärke und Profitabilität. Allerdings ist uns bewusst, dass der Januar von manchen Investmentprofis als Signalgeber für das Gesamtjahr genutzt wird. Insofern sind wir nicht sonderlich betrübt, dass der Jahresstart gemischt-positiv, aber nicht eindeutig wolkenfrei oder gar überschwänglich ausgefallen ist. Denn die Stimmung zum Jahreswechsel war für unseren Geschmack zu optimistisch. Das ist Ende Januar ein Stück weit korrigiert, was uns unter dem Blickwinkel des Sentiments deutlich besser gefällt.

Mit freundlichen Grüßen, Christoph Frank und Roger Peeters

Ziele und Anlagepolitik

Der DWS Concept Platow ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen der pfp Advisory GmbH, die von den geschäftsführenden Gesellschaftern Christoph Frank und Roger Peeters geleitet wird. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienausswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DWS Concept Platow meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über die pfp Advisory GmbH

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 25 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DWS Concept Platow seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen stellen keine Anlageberatung und keine Finanzberatung dar. Es dient nur zu allgemeinen Informationszwecken. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Investors. Es stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die pfp Advisory GmbH lehnt jegliche Haftung für Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments ab sowie für Schäden, die entweder direkt oder als Folge der Verwendung von Informationen und Meinungen dieses Dokuments entstehen. Es ist ausschließlich für den Gebrauch des Empfängers bestimmt. Personen aus anderen Rechtsräumen, die in dessen Besitz gelangen, sollten sich über die jeweils geltenden Rechtsvorschriften informieren und diese befolgen. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des DWS Concept Platow Fonds, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main oder bei der Deutsche Asset Management S.A., Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg bezogen werden und sind auf der Internetseite www.dws.de erhältlich.